

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

144 (28.5.1882) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 144. Erstes Blatt.

Sonntag den 28. Mai

1882.

Wegen des Pfingstfestes erscheint morgen kein Tagblatt.

## Bekanntmachung.

Packetverkehr nach Großbritannien und Irland.

Vom 1. Juni ab sind zu Packetensendungen nach Großbritannien und Irland bei der Beförderung auf dem Wege über Belgien (Ostende) nicht mehr drei, sondern nur noch zwei gleichlautende Zoll-Inhaltsdeklarationen erforderlich. Dieselben müssen, wie bisher, in französischer Sprache abgefaßt sein. Bei Sendungen, deren Inhalt in Werthpapieren besteht, genügt die Beigabe einer Zoll-Inhaltsdeklaration.

Berlin W., 24. Mai 1882.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.  
Stephan.

## Bekanntmachung.

Die Erhebung einer allgemeinen Berufsstatistik betreffend.

In Ausführung des Reichsgesetzes vom 13. Februar d. J. bezw. der Verordnung Großh. Ministeriums des Innern vom 15. April l. J. wird am 1. Juni d. J. auch in hiesiger Stadt eine Erhebung der Berufsverhältnisse der Einwohner in Verbindung mit einer Erhebung der landwirtschaftlichen und der gewerblichen Betriebe stattfinden.

Die Zählformulare werden in der Zeit vom 1. Juni Vormittags bis 4. Juni Mittags an jede Haushaltung und jede als solche geltende einzelne Person bezw. an die selbstständigen Gewerbetreibenden verteilt werden.

Die Zählformulare sind am Montag den 5. Juni Vormittags nach den dazu gegebenen Anleitungen auszufüllen und werden an diesem oder an dem folgenden Tage wieder abgeholt werden.

Die Austheilung und Abholung der Listen, die erforderliche Belehrung über deren Ausfüllung, sowie die Kontrolle über die Vollständigkeit und Richtigkeit der gemachten Einträge erfolgt durch die aufgestellten Zähler.

Es ergeht an alle hiesigen Einwohner das dringende Ansuchen, den Herren Zählern bei Erledigung der denselben obliegenden Geschäfte freundliche Unterstützung angedeihen zu lassen. Die Haushaltungsvorstände und alle als solche geltenden einzelnen Personen insbesondere werden gebeten, dafür zu sorgen, daß sie zu der oben erwähnten Zeit von den Zählungscommissären entweder selber zu Hause getroffen werden können oder daß geeignete Stellvertreter anwesend sind.

Karlsruhe, den 20. Mai 1882.

Die Zählungscommission.  
Schneker.

## Erbvorladung.

21. Anna Schwaninger, ledig von Bruchsal, und Valentin Schwaninger, Tagelöhner von da, sind an dem Nachlaß ihrer am 13. Dezember 1881 dahier verstorbenen Schwester Elisabetha Schwaninger, gewesene Ehefrau des Fabrik-Schmieds Joseph Kallenbach, kraft Gesetzes mit Erbberechtigt.

Da deren Aufenthaltsort bis heute nicht ermittelt werden konnte, so werden dieselben — und eventuell deren Abkömmlinge — zu den Erbtheilungsverhandlungen mit Frist von

drei Monaten

mit dem Bedeuten öffentlich vorgeladen, daß, wenn sie nicht erscheinen, die Erbschaft denen wird zugewiesen werden, welchen sie zuläme, wenn die Vorgeladenen zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr gelebt hätten.

Karlsruhe, den 25. Mai 1882.

Großh. Notar  
Ott.

## Bergebung von Bauarbeiten.

22. Die im hiesigen Kasernement erforderlichen baulichen Arbeiten und zwar:

Maurerarbeiten, veranschlagt zu . . . 754 M.,

Schreiner-, meist Diehlungsarbeiten, . . . 675 M.,

Änderarbeiten, veranschlagt zu . . . 568 M.,

werden

Wittwoch den 31. Mai, Vormittags 9 Uhr, im Bureau der unterzeichneten Verwaltung, Kronenstraße 8, in öffentlicher Submission vergeben. Die Bedingungen und Kostenanschläge können daselbst eingesehen werden.

Durlach, den 24. Mai 1882.

Königliche Garnison-Verwaltung.

## Grabversteigerung.

Der Graberwuchs auf der großen Wiese hinter dem Schloßthurm im Schloßgarten zu Karlsruhe wird **Wittwoch den 31. Mai, Morgens 8 Uhr**, in laufenden Lossen versteigert. Zusammenkunft im Schloßgarten beim Schloßthurm.

Karlsruhe, den 27. Mai 1882.

Großh. Gartendirektion.

## Gras-Versteigerung.

22. Der diesjährige Graberwuchs von den Wiesen unseres Bezirks wird an nachstehenden Tagen losweise öffentlich versteigert werden.

1. **Donnerstag** den 1. Juni 1882, von **Morgens 8 Uhr an** (und zwar ohne Unterbrechung), im **Mugarten** bei Karlsruhe von sämtlichen Gewannen des **Kammerguts Gottesau** auf der Gemarkung **Karlsruhe und Durlach**: von etwa 100 Hektaren.

2. **Freitag** den 2. Juni 1882, von **Morgens 8 Uhr an**, im **Lamm zu Ruppurr**: von etwa 120 Hektaren des **Kammerguts Ruppurr**, von etwa 3 Hektaren **Hägenich** und **Büttelwiese** der Gemarkung **Ettlingen**.

3. **Montag** den 5. Juni 1882, von **Nachmittags 1 Uhr an**, im **Rathhaus zu Grözingen**: von etwa 18 Hektaren auf der Gemarkung **Durlach**, von etwa 20 Hektaren auf der Gemarkung **Grözingen**.

4. **Dienstag** den 6. Juni 1882, von **Nachmittags 1 Uhr an**, im **Löwen zu Singen**: von etwa 6 1/2 Hektaren auf der Gemarkung **Singen**, von etwa 3 Hektaren auf der Gemarkung **Kleinfeinbach**, von etwa 9 Hektaren auf der Gemarkung **Wilferdingen**.

5. **Montag** den 12. Juni 1882, von **Nachmittags 2 Uhr an**, im **Grünen Baum zu Bruchhausen**: von etwa 23 Hektaren auf der Gemarkung **Ettlingen**, von etwa 3 Hektaren auf Gemarkung **Sulzbach**, von etwa 1 1/2 Hektaren auf der Gemarkung **Malsch**.

Karlsruhe, den 20. Mai 1882. (H. 6568 a.)

Großh. Domänenverwaltung.

Ettlingen.

## Rindfasel-Versteigerung.

Am **Dienstag den 30. Mai d. J.**

**Vormittags 1/2 12 Uhr**,

läßt die Stadtgemeinde Ettlingen am Farrenstallhof daselbst einen fetten, schweren Rindfasel gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Ettlingen, den 24. Mai 1882.

Gemeinderath:

22.

Haug.

Arnold.

## Heugras-Versteigerung.

\*21. Der Unterzeichnete versteigert den **Graberwuchs der Busch- und Mühlwiese Samstag den 3. Juni, Vormittags 9 Uhr**. Zusammenkunft bei der **Appenmühle**. **Vorgfrist bis Martini 1882.**

Schmitt, Appenmühle.

## Wohnungen zu vermieten.

— **Amalienstraße 1** ist eine mit Wasserleitung versehene Wohnung, eine Treppe hoch, gegenüber den Gärten, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarden und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzuweisen von 10 Uhr an. Näheres beim Hauseigentümer.

\*31. **Amalienstraße 40** ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Küche, großer Garderobe, Mansarde etc. auf 23. Juli zu vermieten, kann aber schon am 5. Juni bezogen werden. Besichtigung von 2—4 Uhr.

\*22. **Amalienstraße 46** ist das ganze Haus oder getheilt in 3 bis 4 Wohnungen, mit Stallung für 5 Pferde, Remise, Heuspeicher etc., auf den 23. Juli zu vermieten: 2. Stock: 12 Zimmer, Küche, Speisekammer etc., unterer Stock in 2 Wohnungen: je 4 Zimmer mit Alkoven, Küche etc., 3. Stock: 3 bis 4 Zimmer, Küche etc. Das Nähere Erbprinzenstraße 31, parterre, oder bei Herrn **Gutkunst**.

**Amalienstraße 69** ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

\*32. **Dahnhofstraße 24** ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern und Alkov nebst allem Zugehör (Gasabschluß, Wasserleitung, Waschküche etc.), auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\*22. **Durlacherstraße 42** ist der 2. und 3. Stock auf den 23. Juli zu vermieten; der 3. Stock kann nach Umständen sogleich bezogen werden.

\*63. **Hirschstraße 32** ist Wegzugs halber der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Mansarden, mit oder ohne Stallung, auf 23. Juli zu vermieten.

— **Kaiserstraße 110** ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Alkov, Kellerabteilung und Mansarde, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.



3.2. Kaiserstraße 132 (Neubau) sind zwei schöne Wohnungen von je 6 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Garderobe, Bad- und Speisekammer zc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 2 oder bei Herrn Gutekunst, Akademiestraße 40.

Kaiserstraße 140 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine sehr freundliche, neu hergerichtete Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, 4 Zimmern nebst Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Karl-Friedrichstraße 3 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher zc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden bei Karl Raupp.

Kronenstraße 60 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, 1 Mansardenkammer und Keller, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Leopoldstraße 43, nächst der Kriegstraße, ist der 3. Stock von 6 geräumigen Zimmern nebst Zugehör sowie Gas- und Wasserleitung sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Aug. Moyer am Ludwigsplatz.

Luisenstraße 9 ist eine kleine Wohnung mit Glasabfluß, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Nowack-Anlage 2 ist die Parterrewohnung von 7 Zimmern und Zugehör nebst Gartengemüß auf 23. Juli zu vermieten.

3.3. Schützenstraße 36 ist der 4. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 3 Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stock.

Sophienstraße 32 ist ein schönes Mansardenzimmer nebst Küche, Kammer und Keller an ein einzelnes Frauenzimmer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Spitalstraße 27 ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör.

Spitalstraße 36 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

3.3. Steinstraße 1 ist der erste und Steinstraße 3 der dritte Stock, bestehend aus je 4 Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stock.

Viktoriastraße 2, Ecke der Leopoldstraße, ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung von 3 Zimmern mittlerer Größe und 2 kleinen Zimmern, Küche und sonstigen Erfordernissen auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock, Vormittags von 9—12 Uhr.

Waldbornstraße 19 sind auf 23. Juli zwei kleinere Wohnungen mit Zugehör an ruhige Leute zu vermieten; auch könnten dieselben möbliert abgegeben werden. Näheres daselbst bei Möbelhändler Holz zu erfragen. — Ebenfalls sind mehrere Laden- und Wirtschaftseinrichtungen zu verkaufen oder auch billigt zu vermieten.

3.2. Waldstraße 77 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche, Speicher und Zugehör auf 23. Juli oder sogleich zu vermieten.

3.2. Wilhelmstraße 2 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller zc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstraße, ist eine abgeschlossene, freundliche Wohnung von 5 Zimmern, schöner Küche, Mansarde und Keller nebst sonstigem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten.

Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern nebst allem Zugehör per sogleich oder 23. Juli sehr billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Eine Wohnung (Bel-Etage) von 6 Zimmern, Kaiserstraße 124, sowie eine Wohnung Kaiserstraße 146 im 2. Stock von 4 Zimmern und Alkov sind sogleich oder auf 8. Juli-Quartal zu vermieten. Auskunft erteilt Karl Beh, Kaiserstraße 146, 3. Stock.

3.2. Auf 23. Juli ist billig zu vermieten: eine gesunde Wohnung von 3 Zimmern, 1 Kammer, Küche und Keller. Auf Verlangen auch ein Stückchen Garten. Näheres im 2. Haus am Schwimmklubweg, vor dem Mühlbergthor.

In Folge von Verletzung auf 23. Juli, eventuell früher, zu vermieten in freier, angenehmer und gesunder Lage: eine schöne Herrschaftswohnung von 8—10 Sälen und Zimmern mit allem Zugehör, Stallung für 3 Pferde zc., Remise, Gartenanteil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes

Eine hübsche, neu hergerichtete Wohnung bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, ist sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Belfortstraße 13.

5.2. Ruppurrerstraße 5 ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigen Erfordernissen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Auf 23. Juli ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Kanalisation bei wenigen Mitbewohnern an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 39 im 3. Stock.

Herrschaftswohnung. 3.2. Karlstraße 8 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern nebst allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 2 oder bei Herrn Gutekunst, Akademiestraße 40.

Laden mit Wohnung u. Werkstätte. 3.2. Ein Laden mit anstehender Wohnung und Werkstätte ist mit allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Obige Lokalitäten würden sich der Räumlichkeit wegen für jedes Geschäft eignen und auch getrennt vermietet werden. Näheres Wilhelmstraße 2.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 2.1. Waldstraße 37 ist ein kleiner Laden mit Wohnung auf Juli oder später zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 3.3. Kaiserstraße 113 ist ein schöner Laden mit oder ohne Wohnung für sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Laden zu vermieten. 3.3. Im Auftrage habe ich einen in bester Lage befindlichen Laden (geeignet für eine Metzgerei) mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Wurstküchen nebst allem Zugehör billigt zu vermieten. P. H. Dressel, Adlerstraße 13.

Laden mit Wohnung nebst Magazin auf 23. Juli oder später zu vermieten: Kaiserstraße 162 (Neubau).

Laden zu vermieten. In guter Geschäftslage ist ein Laden mit Wohnung von 2—4 Zimmern auf Juli oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 41, 4. Stock.

Wohnungs-Gesuch. Zwei ältere, ruhige Leute suchen auf 23. Oktober zwischen der Adler- und Waldstraße eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör im 2. Stock. Offerten im Kontor des Tagblattes unter Nr. 72 abzugeben.

Zimmer zu vermieten. 3.3. Nowack-Anlage 6 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Alkov und freier Aussicht an eine oder zwei Personen, Damen oder Herren, sofort zu vermieten.

6.3. Ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer, mit zwei auf die Straße gehenden Fenstern, ist sogleich oder später beziehbar an einen Herrn zu vermieten: Erbprinzenstraße 22 im 3. Stock.

3.3. Zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) im 2. Stock sind sogleich oder auf 1. Juni, sowie ein schönes, großes, möbliertes Zimmer für sofort zu vermieten: Waldstraße 93 im 1. Stock.

2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Juni zu vermieten: Hirschstraße 25 parterre.

2.2. Waldstraße 3, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten; auf Verlangen auch mit Pension.

2.2. Marienstraße 15, eine Treppe hoch, ist ein sehr freundliches, hübsch möbliertes Zimmer um billigen Preis zu vermieten.

3.3. Auf 1. Juni ist ein schön möbliertes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 31 im Friseurladen.

Adlerstraße 1 ist im Hinterhaus ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

2.2. Karlstraße 24 sind im zweiten Stock zwei fein möblierte Zimmer an einen Herrn zu vermieten; dieselben gehen mit 3 Kreuzstöcken auf die Straße.

Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne, sind gut möblierte Zimmer mit oder ohne Schlafzimmern zu vermieten.

Amalienstraße 9, parterre, ist ein schön möbliertes, freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

Schützenstraße 70 (in einem ruhigen Hause) ist im 3. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, billig zu vermieten.

Schützenstraße 22, nahe beim Sallenwäldchen und der Festhalle, ist im 2. Stock ein schön möbliertes, zweifelhaftriges Zimmer zu vermieten.

Schützenstraße 65, Ecke der Ruppurrerstraße, ist im 3. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Bahnhofstraße 26 ist im Hinterhaus im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten.

Ein schönes, freundliches Zimmer, schön möbliert, ist sofort oder auf 1. Juni zu vermieten: Douglasstraße 20 im Hinterhaus im 2. Stock.

Waldbornstraße 51 ist ein unmöbliertes Zimmer sogleich oder auf 23. Juni zu vermieten.

## 2 Zimmer und Stallung

2.1. Zwei unmöblierte Parterrezimmer sucht in Mitte der Stadt auf 23. Juli ein Herr zu mieten. Offerten unter B. 7 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Eine alleinstehende Frau (Witwe) sucht bei einer ruhigen Familie bis zum 23. Juli ein hübsches, unmöbliertes Zimmer. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Chiffre A. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht ein leeres Zimmer, welches sich als Bureau eignet. Gef. Offerten mit Preisangabe sub S. T. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Dienst-Anträge.

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen und Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salär durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Ecke der Herren- u. Blumenstr. 4. 3.2.

## Dienst-Gesuche.

3.6. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich besorgt, sowie ein tüchtiges Zimmermädchen, beide mit guten Zeugnissen, suchen sofort und auf's Ziel Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Eine perfekte Köchin sucht Stelle auf Johann. Zu erfragen Waldbornstraße 47 im 4. Stock.

Ein 20jähriges Mädchen, welches das Nähen und Bügeln erlernt hat, auch bürgerlich kochen kann, sucht Stelle als Zimmermädchen oder in einer kleinen Haushaltung; dasselbe kann gut empfohlen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3000000 Mark Kasse und circa 450000 Mark Privatgelder auf Hypotheken bis zu 70% des Schätzungswertes anzuleihen. Zinsfuß nicht über 4 1/2%. Kaufschillinge werden mit 1% Nachlaß übernommen. Näheres durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Ecke der Herren- und Blumenstraße 4. 3.1.

Decorationsmaler finden dauernde Beschäftigung bei W. Ludwig, Leopoldstraße 15 hier.

2.2. Zimmermädchen, ein feineres, das gut nähen, perfekt bügeln und servieren kann, die häuslichen Arbeiten versteht sowie gute Zeugnisse besitzt, wird auf kommandes Ziel zu einer kleinen Familie gesucht: Kaiserstraße 158, Bel-Etage.



**Schenkammer, eine gesunde,**  
wird gesucht: Kaiserstraße 219.

**Büchlerin,**

eine tüchtige, gewandte, findet sofort Beschäftigung  
in der Buchhandlung von A. Pfugner. 2.2.

**Lehrlings-Gesuch.**

3.2. Anfangs Juni wird bei mir für einen jungen  
Menschen mit guten Schulkenntnissen eine Lehrstelle  
unter günstigen Bedingungen frei.

**J. Stüber.**

**U.Sch. Bonnen, Köchinnen,**  
Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen, Haus-  
hälterinnen, Kinderfrauen, Kassenjungfern, Be-  
schleiferinnen, Labnerinnen u. s. w., sowie  
**Kellner, Köche, Portiers,** Hausburden,  
Ausläufer u. s. w. suchen und finden Stellen  
per sofort und auf's Ziel durch **Urban Schmitt,**  
Haupt-Central-Bureau, Ecke der Herren- u. Blu-  
menstraße 4.

**Köchinnen, Hotels und Restaurationen**  
finden Stellen per sofort und auf's Ziel durch  
**Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Blu-  
menstraße 4. 3.1.

2.2. Ein junger Mann, welcher schon ein Jahr  
lernte, sucht sogleich Stelle als  
**Conditorlehrling.**  
Näheres bei **August Rheinhardt,** Bäckermeister  
in Bühl.

**Häuser, Villas, Fabriken,**  
Mühlen, Bauplätze, Aecker, Gärten hat der  
Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres  
Nachmittags bei  
**C. W. Klages,**  
Bismarckstraße 45.

**Häuser** u. s. w. in allen Straßen und  
Lagen der Stadt zu verkaufen  
durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau,  
Blumenstraße 4. 3.2.

**Zu nächster Nähe des Justiz-**  
palastes ist ein Herrschaftshaus  
mit großem Garten, welches  
sich zur Anlage eines großen  
Geschäftes vorzüglich eignet,  
unter annehmbaren Bedingun-  
gen zu verkaufen. Reflectan-  
ten belieben ihre Adressen unter  
Nr. 50 im Kontor des Tag-  
blattes abzugeben. Zwischen-  
händler verboten. 4.2.

**Gastwirthschaften feil.**  
6.1. Mehrere nachweislich gute Wirthschaften sind  
an tüchtige Leute, welche schon solche mit Erfolg  
betrieben haben, zu verkaufen. Weniger bemit-  
telten Leuten kann durch Baarzahlung Vor-  
schub geleistet werden. Näheres bei Güteragent  
**Brüche,** Kaiserstraße 40.

**Verkauf.**  
2.2. Auf dem Terrain der Bierheimer Vorstadt,  
jezt Gemerkung Karlsruhe, ist in der verlängerten  
Karlstraße ein arondirter Gütercomplex von 88 Ar  
= 322 Ruthen, welcher sich in circa 20 rech-  
twincklige Bauplätze eintheilen läßt, aus freier Hand  
zu verkaufen.  
Die günstige Lage dieses Platzes, nach dem  
neuen Bauplan der Stadt Karlsruhe an 2  
Hauptstraßen gelegen, bietet Unternehmern Ge-  
legenheit, in Bauplätzen sehr vorthellhaft zu specu-  
liren, namentlich da der Preis für dieses Anwesen  
billig gestellt wird.  
Die Adresse wegen näherer Auskunft-Ertheilung  
kann im Kontor des Karlsruher Tagblattes er-  
fragt werden.

**Für Bauspekulanten!**  
In **Strassburg,** ganz in der Nähe des Mehger-  
ther-Bahnhofes und des neuen Kanals, sind circa  
76 Ar Platz mit darauf stehender zweistöckiger Villa  
billig zu verkaufen. Näheres durch **W. Güte-**  
**mann,** Akademiestraße 40. 3.2.

**Bibliothekeneinrichtung**  
mit Kästen, auch zu einer Ladeneinrichtung brauch-  
bar, zu verkaufen bei **Ergleben,** Akademiestraße 39.



**Betz & Nennich, Spiegelberg (Württbg.)**  
Fabrik von diätetischen Nahrungsmitteln u. feinen Suppeneinlagen.

**Vorzüge:** Rasche Zubereitung. Leichte Ver-  
daulichkeit. Feinster Geschmack.

Zum Gebrauch bei **Kinderernährung,**  
am **Familientisch** und in **Hotels.**

Specialität in folgenden Kindernahrungsmitteln:  
Blasenshaltige Hafer-, Weizen- u. Gerstenpräparate.

Präp. Hafergrütze, Hafer- u. Gerstenmehl, Weizenpuder.

Präp. Erbsen-, Linsen- und  
Bohnenmehl — Hafermehl  
u. Hafergrütze, Grün-Kern-  
mehl u. Grün-Kerngries —  
Gerstenmehl — Reismehl.

Von uns gekocht u. präp. Cerealien- u. Hülsenfrüchtlmehlen kostet 1 Paquet von  
15 Port = 250 Gramm ca. 25-30 S = 1/4-2 S à Portion, von d. feineren Suppenein-  
lagen aus exotischen Stoffen u. getrockn. Suppenkräutern ca. 40-65 S = 2/4-4 S à Port.

Niederlagen in **Karlsruhe** bei den Herren **G. Martin, Karl**  
**Malzacher, Victor Merkle, Louis Sturm, E. Salzer, Fr.**  
**Wickersheim, M. Hirsch und Max Maisch.** 15.4.

**Bernhardiner**

feinster  
**Alpenkräuter-Magenbitter**

von  
**Wallrad Ottmar Bernhard**

königl. bay. Hof-Destillateur in München,

ist unentbehrlich zur Förderung und Erhaltung des Appetites, normaler Verdau-  
ung, regelmäßigen Stuhlganges und gesunder Blutbildung. — Er regelt die  
Funktionen des Magens unglaublich rasch, schafft Wohlbehagen, gesundes, blü-  
hendes Aussehen und ist der tägliche Genuss einiger Gläschen als Frühjahrs-  
und Herbstkur ein wahres Labfal für Hämorrhoidalleidende.

Nur acht zu haben in Flaschen à M. 4.—, M. 2.—, M. 1.05 sammt Gebrauchsan-  
weisung des Herrn **Dr. J. B. Kranz,** in Karlsruhe bei Herrn **G. Martin,** Kaiserstr. 76,  
Eingang Karl-Friedrichstraße; **Sttlingen:** A. Limberger; **Nastatt:** A. Mattern's Nachf.  
**G. Moriz;** **Gerndach:** W. Neumann; **Achern:** Peter & Co.; **Durlach:** Lud. Reiß-  
ner; **Pforzheim:** Moriz Gerwig; **Bruchsal:** G. Kreuzburg & Emil Kallhardt.

**Putz- und Modeartikel**  
**M. Sprich,**

Kaiserstraße 167.

Wegen vorz rücker Saison verkaufe sämtliche Artikel in **Damenhüten,**  
**Blumen, Federn** etc. zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

**Garnirte Damenhüte** zu jedem Preis in reicher Auswahl  
vorräthig.

**Knabenhüte-„Ausverkauf“** zum Selbstkostenpreis. 2.2.

**Saison-Ausverkauf.**

Wegen vorgerückter Saison verkaufe ich sämtliche **garnirte und**  
**ungarnirte Hüte, Blumen, Federn, Spitzen, Stoffe** etc.  
zu bedeutend ermäßigten Preisen.

**Josephine Vater,**  
Kaiserstraße 152,  
gegenüber der Infanterie-Kaserne. 2.2.

**Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft**  
von **Ferdinand Holz,** Waldhornstraße 19, nächst der Kaiserstraße,  
in **Karlsruhe,**

empfehle neue und gebrauchte **Chiffonnières, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Ka-**  
**napees, Bettladen** mit und ohne **Kopf, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und**  
**Zulegtische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohhühle, vollständige**  
**Betten, Korbhaar-, Stroh- und Seegrasmatraken, ein- und zweithürige Kleider-, Bü-**  
**cher- und Küchenschränke, Spiegel** in **Geld- und brauen Rahmen.**

**Herren- und Damenkoffer,**  
**Holz- und Handkoffer** in großer Auswahl.

Auch werden ganze **Einrichtungen** sowie einzelne **Möbel- und Bettgegenstände**  
miethweise sowohl für hier als auch **auswärts** abgegeben und **billigst** berechnet.

Auch können obige **Gegenstände** durch **monatliche** Abzahlungen angekauft werden.



**Verkaufs-Salle,**  
13 Adlerstraße 13.  
2.2. Zum Verkaufe sind zu äußerst billigen Preisen ausgestellt: eine große Partie neue Del-druckbilder, eine große Partie neue Spiegel (verschiedener Größe), wozu Liebhaber freundlichst einladet  
**L. Ph. Dressel, Auktionator.**

**Verkaufsanzeigen.**  
\*2.2. Ein Schwungrad mit Gestell ist billigst zu verkaufen: Bähringerstraße 104.  
\* Ein Herrenschreibtisch, 1 Bücherschrank, 1 Kleiderschrank und 1 noch neuer Herd sind Wegzugs halber billig zu verkaufen: Hirschstr. 68, 4. Stock.  
\* Eine feine, französische Bettstelle sammt Kopf und Polster, ganz neu, ist ausnahmsweise billig zu verkaufen: Promenadeweg 2, Ecke der Hirschstraße.

**Zwei Patent-Stühle,**  
als Sopha, Chaise-longue oder Bett zu gebrauchen, auf der Frankfurter Ausstellung preisgekrönt, ein Spiegel (Trumeau), ein vollständiges Bett, ein Sophatisch, ein großes Tafeltuch mit 12 Servietten und ein Teppich sind zu verkaufen: Waldhornstraße 44 im 2. Stock. \*3.1.

**Ein Wagen,**  
vierrädrig, für ein Geschäft geeignet, ist billig zu verkaufen: Promenadeweg 2, Ecke der Hirschstraße.

**Landauer.**  
Unterzeichneter empfiehlt einen neuen Landauer zum Ein- und Zweispännigfabren, ferner einen Zweispänner-Landauer, fertig bis zur Sattlerarbeit, unter Garantie der Dauerhaftigkeit.  
**M. Kölsch, Waldstraße 46, Karlsruhe.**

\*3.1. **Ein Pianino**  
von vorzüglichem Ton, in prachtvoller Ausstattung, fast neu, ist zu verkaufen: Waldhornstr. 44, 2. Stock.

**Blauflecken,**  
ungefähr 10 Zentner, ist zu verkaufen. Zu erfragen bei Jakob Friedrich Lang in Gagsfeld.

**Zu kaufen gesucht.**  
2.1. Eine noch gut erhaltene Hobelbank sammt dem erforderlichen Werkzeug wird zu kaufen gesucht. Offerten bittet man Hirschstraße 21 im 2. Stock abzugeben.

**Klavier-Unterricht**  
wird gründlich und billig erteilt, ebenso erbiethet sich ein Fräulein zur Nachhilfe in Schularbeiten, deutsch und französisch, bei Kindern. Näheres im Kontor des Tagblattes. 8.2.

**Schwarzen Thee,**  
nämlich:  
feinsten Conchon-Thee, offen und in Paquets, Pecco-Thee mit Blüten  
in vortrefflichen Qualitäten bei  
**Louis Lauer,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Akademiestraße 12.

**Thee,**  
acht chinesischen, eigener Importation, schwarz und grün, empfiehlt in Originalkisten (nicht in Paqueten) von 50, 25 und 15 Pfund en gros & en détail die Theehandlung von  
**M. Kahn,**  
Adlerstraße 15.  
Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund Engros-Preise.

**Doppeltümmel** per Liter 70 Pfg.,  
**Pfeffermünz** . . . . . 80 "  
**Rosliquenr** . . . . . 80 "  
**G. Schwindt sen.,**  
12.9. Amalienstraße 34.

**Brautkränze,**  
**Myrthenkränze** } von **M. 1** an bis zu  
**Wachskränze** } den feinsten, 2.2.  
**Pariser sowie eigenes Fabrikat,**  
**Brantschleiertüll,**  
feine Qualität, 2 Meter breit, à **M. 2.50,**  
empfehlen  
**Blumenfabrik M. Sprich,**  
Kaiserstraße 167.

**Putz- und Mode-Geschäft.**  
Wegen vorgerückter Saison verkaufe sämtliche Artikel, wie Damen- und Kinderhüte, Stoffe, Blumen, Federn, Fichus etc. zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
**Garnirte Hüte**  
zu jedem Preis in reicher Auswahl sowie  
**Pariser Modell-Hüte**  
zu halben Einkaufspreisen,  
welches empfehlend anzeigt  
**Josephine Vater,**  
Kaiserstraße 152,  
gegenüber der Infanterie-Kaserne.

**Saison-Ausverkauf.**  
Von heute ab verkaufe sämtliche garnirte und ungarvirte Damen- und Kinder-Hüte zu bedeutend ermäßigten Preisen.  
**F. Herrmann,**  
Modes,  
Waldstraße 22. 3.2.

**Eröffnung eines Asphalt- und Cementirungs-Geschäftes.**  
Nach erfolgter Geschäftseinrichtung für obige Branche empfehle ich mein Unternehmen für hiesigen Platz und auswärts behufs Herstellung von Trottoirs, Kellerböden, Gängen und Waschküchen, Legen von Parquetböden, Verputz aller Arten Wände, Gruben und Cisternen, Regalbahnen, Pavillons, Verandas etc. etc. Garantie für prima Material, raschen Vollzug und Haltbarkeit.  
Normale Preise. Gebrauchsbliche Zahlungsbedingungen.  
**J. Müller,**  
Wohnung: Herrenstraße 29. 3.1.

**Das Kontor des Holz- & Kohlen-Geschäftes**  
**Krutz & Roth**  
befindet sich jetzt (neue) Waldstraße 44, nächst der Versorgungs-Anstalt, und wollen gefl. Bestellungen und Zahlungen in der Folge nur hier gemacht werden.







Frischgeschossenes  
**Damwild** sowie  
**Nehbüge u. Ragout**  
empfehl

**L. Pfefferle,**  
2.2. Hirschstraße 31.

Friscben Rheinsalm,  
Turbot, Soles,  
Felchen, Seeforellen,  
Hechte,  
lebende Ockerkrebse  
empfehl Sämmtliches in ganz frischer Waare

**L. Pfefferle,**  
2.2. Hirschstraße 31.

Junge Bratgänse,  
fette Enten,  
franz. Poularden und  
ital. Hahnen

empfehl billigst 2.2.

**Louis Pullmann,**  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße,  
und auf dem Markte.

Gutgemästetes Geflügel,  
Poularden,  
Kapannen,  
junge Bratgänse,  
ital. Hahnen

empfehl täglich frisch geschlachtet

**L. Pfefferle,**  
2.2. Hirschstraße 31.

Neue  
**Matjes-Häringe,**  
**Lissaboner Kartoffeln**

in frischer Sendung empfehl billig

**C. Hetzel,**  
3.2. Kaiserstraße 124.

Täglich frisch gestochene  
**Grünwinkler Spargeln**  
empfehl 2.2.

**Louis Pullmann,**  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße,  
und auf dem Markte.

**Grünwinkler  
Spargeln**

(per Pfund 50 Pf.)  
werden auch über die Feiertage ohne Un-  
terbrechung abgeliefert bei

**L. Sturm,**  
Kaiserstraße 150.

Meine  
**selbstgemachten Eierndeln**  
bringe ich auf bevorstehende Feiertage in  
empfehlende Erinnerung.

**A. Dehm,**  
Ecke der Erbprinzen und Karlstraße 19.

= Eine Schiffsladung =  
**prima Ruhrkohlen**

trifft in den nächsten Tagen für uns in  
**Maxau** ein und nehmen gest. Auf-  
träge entgegen

**Krutz & Roth,**

Contor: Waldstraße 44,  
nächst der Versorgungs-Anstalt.

**Café Iffland.**

Eröffnung der Sommerwirthschaft.

**Soupers** von 3 Personen an zu 2 Mark das Couvert,  
**Soupers** nach der Karte zu mäßigen Preisen

empfehl

**J. Iffland.**

**Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung**

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich die **Restaurations-Belfort**  
**straße 13** käuflich erworben und zum Selbstbetrieb neu hergerichtet habe.

Ich werde mich bestreben, daß ich das Vertrauen, welches ich in meinem  
früheren Geschäft in so reichlichem Maße genossen, in meinem neuen Unternehmen  
erhalte und zeichne  
hochachtungsvoll

**Leopold Laub,**  
Belfortstraße 13.

Karlsruhe, im Mai 1882.

Heute Pfingstsonntag **Eröffnung der Gartenwirthschaft,** auf  
lade ich zur Benützung meiner **neuerhergerichteten Regelpbahn** höflichst ein  
**Leopold Laub, Belfortstraße 13.**



**Stahlbad**

**zum Augarten,**  
Kupperrstraße 84.



Es diene hiermit zur Nachricht, daß meine Badaanstalt täglich von Morgen  
früh bis zur einbrechenden Dunkelheit geöffnet ist und, vielseitigem Wunsche gemäß  
ich dieselbe in I. und II. Klasse eingetheilt habe. Auch werden wie im vorigen  
Jahre **Soolbäder** verabreicht, zu deren Benützung höflichst einlade

**W. Meess Wittwe.**

**Maxau. Wirthschafts-Eröffnung.**

Einem **verehrlichen Publikum** zeige hiermit ergebenst an, daß ich mit Heutigem  
die **Restaurations-Anstalt zum Rheinbafen in Maxau** übernommen und eröffnet habe.  
Einen guten Stoff **Höpfner'sches Bier** sowie **reingehaltene Weine** und **gute  
Speisen** zu verabreichen wird stets mein Bestreben sein und halte ich den Besuch  
meiner **Wirthschaft** bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

3.3.

**Fr. E. Haug.**

Ebendasselbst befinden sich auch Stallungen.



# Stadtgarten.

2.2. Pfingstsonntag den 28. und Pfingstmontag den 29. Mai

## Großes Militär-Concert

der ganzen

Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Kapellmeister A. Böttge.

Anfang 3 1/2 Uhr.

Eintritt: Nichtabonnenten . . . . . 40 Pf.,  
Abonnenten . . . . . 20 "

Reichhaltige Programme an der Kasse.

Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

## Gasthaus zum Löwen in Gröbzingen.

Ergebenst Unterzeichneter beehrt sich, hiermit die Mittheilung zu machen, daß bei ihm am **Pfingstsonntag** den 28. d. Mts. **Gartenkonzert** stattfindet. Für einen guten Stoff W. Fels'sches Lagerbier, reine Weine, kalte und warme **Speisen** ist bestens Sorge getragen.

Gleichzeitig diene zur Nachr'cht, daß am **Pfingstmontag Tanzunterhaltung** bei gut besetztem Orchester stattfindet, wozu freundlichst einladet

### Franz Joseph Rösch.

Gott segne das ehrbare Handwerk!

## Katholischer Gesellenverein Karlsruhe.

Am Pfingstmontag feiern wir unser

### 25jähriges Stiftungsfest

nach folgendem Programm:

1. **Pfingstsonntag den 28. Mai**, 8 Uhr Abends: Begrüßung der auswärtigen Vereine und Deputirten im Gesellenhaus.
2. **Pfingstmontag**, Morgens 8 1/2 Uhr: Versammlung im Vereinslokal.  
9 Uhr: Abmarsch zur Kirche.  
9 1/2 Uhr: Festpredigt, Hochamt und Te Deum.

Darauf:

### Festzug durch die Stadt.

Nachmittags 1 Uhr: Gemeinsames Mittagessen in der Festhalle (à Couvert trocken Mk. 1.50).

Abends 7 1/2 Uhr:

### Fest-Banket

im großen Saale der Festhalle.

3. **Dienstag**, 8 Uhr: Requiem für die verstorbenen Mitglieder, Ehrenmitglieder und Wohlthäter des Vereins. Darauf Besichtigung der Stadt.

11 Uhr: Frühschoppen im Vereinslokal.

Nachmittags:

### Ausflug an den Rhein (Maxau).

Listen zum Einzeichnen für das Festessen liegen im Gesellenhaus, Sophienstraße 58, und bei Herrn Buchbinder Dorer, Herrenstraße 30, auf, und werden Samstag Abend geschlossen.

Der Eintritt zum Banket ist nur gegen Lösung des Festzeichens (25 Pf.), welches von Donnerstag an im Vereinshause und am Festabend am Hauptportale der Festhalle in Empfang genommen werden kann, gestattet.

Wir laden zu dieser unserer Festlichkeit alle Freunde und Gönner unseres Vereines und der jungen Handwerker ganz ergebenst ein.

Caplan Albert, Präses.

Caplan Kopp, Vicepräses.

Kragen und Manschetten,  
Unterjacken, Socken etc.,  
Herren-Einsätze,  
Waschentücher,  
Vorhemden,  
Gravatten,  
Knöpfe für  
Kragen etc.  
Piqué,  
Linnen  
Shirts,  
Schürzen,  
Damen- und  
Kinder-Wäsche  
jeder Art,  
Uebernahme  
ganzer Ausstattungen  
solider und reeller Waare zu den  
billigsten Preisen  
empfiehlt

**August Schulz,**  
Erbprinzenstrasse 29.

Grosse Vorhänge à 30 Pf.,  
Kleine Vorhänge à 15 Pf.,  
1/2 Draperien à M. 1  
bis zu den feinsten Qualitäten.  
**Helarich Cramer,**  
Kaiserstrasse 189.

Spitzen und Krausen  
in großer Auswahl  
zu billigen Preisen  
bei  
**Josephine Vater,**  
Kaiserstraße 152,  
gegenüber der Infanterie-Kasern.

### Corsetten

à M. 1.-,

Krausen, Schleifen,  
Handschuhe, Strümpfe,  
Schürzen, Barben,  
Kragen, Manschetten,  
Oberhemden, Gravatten,  
großes Lager

### fertiger Wäsche.

Preise bekannt billig.

**Geschwister Knopf,**  
Kaiserstraße 147.

### Reparaturen von Uhren

jeder Art werden unter Garantie billigt aus-  
geführt bei

**F. Joseph, Uhrmacher,**  
Durlacherstraße 40.

### Packpapier!

\*2.2. Wegen Aufgabe meines Packpapierlagers  
verkaufe den Vorrath zu Fabrikspreisen gegen Baar-  
zahlung.  
**J. Piepmannsohn Nachf.,**  
Bähringerstraße 104.





Den Verkauf

unserer

# permanent brennenden Circulations-Füllöfen

haben wir seit Neuestem

den Herren

## Hammer & Helbling, Kaiserstrasse 155,

übertragen, wo sie, wie auch in der Fabrik, verlängerte Sophienstrasse 61, in 6 Grössen, verschiedener Ausstattung und reicher Auswahl vorrätig sind.

### Eisengiesserei

von

# Junker & Ruh.

Unsere Oefen sind von bewährter, vorzüglicher Construction, tadellos in der Ausführung, auf's Feinste regulirbar und ausserst sparsam im Materialverbrauche.

Mehrere hundert Stück stehen in hiesiger Stadt bereits im Gebrauch.

### Vollständige Garantie wird geleistet.

Die Niederlage stellt die Originalpreise der Fabrik.

### Schuhwaaren-Ausverkauf.

\*22. Wegen Aufgabe der Fabrikartikel verkaufe ich alle vorhandenen Sachen zum Selbstkostenpreis. Aufmerksam mache ich auf eine Partie Herren-Boettchen zu 7 M. 20 Pf., ebenso Damenzeug- und Lederstiefel, Knopf- und Schnürstiefel für Kinder. F. Schenk, Leopoldstrasse 37.



Oscar Laffert & Cie.,  
Karl-Friedrich-  
strasse 32,  
empfehlen: 22.

### Musikalien-Abonnement

zu den günstigsten Bedingungen. Sämmtliche beliebte Stücke aus Oper und Concert, Tänze, Salonstücke, Etüden etc. leihweise.

Nova von Brahms, Doorak, Kirchner, Moszkowski, Rubinstein, Scharwenka.

Clavierauszüge zu Carmen, Melstorsinger, Parsival etc. in der Leih-Anstalt!

Auf Jahres-Abonnement werden für M. 30.—

Noten geliefert. Umtausch unbeschränkt.

Abonnements hier und nach auswärts können täglich beginnen.

Bedingungen gratis und franco.

### Rintheim. Gasthaus zum Schwanen.

Am Pfingstmontag findet bei Unterzeichnetem Tanzbelustigung statt. Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt, wozu ergebenst einladet

Schwanenwirth Ernst Borel.

### Grüner Hof.

Pfingstmontag den 29. Mai, Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr,

### Zwei große Künstler-Vorstellungen

der berühmten Konzert-Gesellschaft

## Horzini

sowie Auftreten des weltbekannten Phänomenal-Athleten und Kraft-Turners **Signore Felice Napoli** genannt der moderne **Sanson!** in seinen noch nie gesehenen, an's Unglaubliche grenzenden Kraftproduktionen.

Bei günstiger Witterung finden die Vorstellungen im Garten statt. Dienstag unwiderruflich letzte Vorstellung.

Druck und Verlag der G. v. H. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.